

Referentinnen und Referenten:

Priv.-Doz. Dr. Heiner Bielefeldt, Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte, Berlin.

Prof. Dr. Heimo Ertl, Direktor der Akademie der Erzdiözese Bamberg Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg.

Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins, Lehrstuhl für Christliche Soziallehre und Allgemeine Religionssoziologie der Universität Bamberg.

Dr. Hans Hesselmann, Leiter des Menschenrechtsbüros der Stadt Nürnberg.

Prof. Dr. Gerhard Kruij, Direktor des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover.

Dr. Axel Bernd Kunze, Lehrstuhl für Christliche Soziallehre und Allgemeine Religionssoziologie der Universität Bamberg.

Prof. Dr. Volker Ladenthin, Lehrstuhl für Historische und Systematische Erziehungswissenschaft der Universität Bonn.

Dipl.-Sow. Dipl.-Päd. Mona Motakef, Essener Kolleg für Geschlechterforschung der Universität Duisburg-Essen, Essen a. d. Ruhr.

Prof. Dr. Vernor Muñoz, UN-Sonderbericht-erstatte für das Menschenrecht auf Bildung, Genf/Schweiz.

Katja Neuhoff M. A., Forschungsinstitut für Philosophie Hannover.

Staatssekretär a. D. Dr. Albert Maximilian Schmid, Präsident des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg.

Organisatorisches:

Tagungsbeginn:
Freitag, 19. Januar 2007, 13.30 Uhr

Tagungsende:
Samstag, 20. Januar 2007, 14 Uhr

Tagungssprachen: Deutsch, Englisch

Veranstalter:
Lehrstuhl für Christliche Soziallehre und Allgemeine Religionssoziologie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Forschungsinstitut für Philosophie Hannover
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg

Tagungsleitung:
Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins (Universität Bamberg)
Direktor Prof. Dr. Gerhard Kruij (Forschungsinstitut für Philosophie Hannover)
Akademiedirektor Prof. Dr. Heimo Ertl (Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg)

unter Mitarbeit von:
Dr. Axel Bernd Kunze (Universität Bamberg)
Katja Neuhoff M. A. (Forschungsinstitut für Philosophie Hannover)

Tagungsort:
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus,
Königstraße 64, 90402 Nürnberg
Tel. 0911 / 2 34 60, Fax 0911 / 23 46-163
www.cph-nuernberg.de
e-mail: webmaster@cph-nuernberg.de

Das CPH liegt 5 Geh-Minuten vom Hauptbahnhof entfernt am Rande der verkehrsberuhigten Innenstadt.
Im CPH-Hof Anfahrt möglich, jedoch kein Parken.
Bitte beachten Sie die beigefügte Wegbeschreibung mit Anfahrt- und Parkmöglichkeiten.

Teilnehmergebühr:

Tagungskosten: EUR 40,-;
ermäßigt (Schüler, Studenten, Arbeitslose) EUR 20,-

Übernachtung (Anmeldung erforderlich, Kosten pro Person und Nacht incl. Frühstück):
Einzelzimmer: EUR 38,-
Doppelzimmer: EUR 32,-

Mahlzeiten (Anmeldung erforderlich):

Freitag, 19.1.2007:
Nachmittagskaffee/-tee mit Kuchen EUR 3,50
Abendessen EUR 6,50

Samstag, 20.1.2007:
Mittagessen EUR 8,-

Teilnahme an der Stadtführung: EUR 5,-

Anmeldung bis 20.12.2006 erbeten
mit Bezahlung der Teilnehmergebühr entweder bar an der Information,
per Verrechnungsscheck oder Überweisung auf das Konto Liga-Bank Nürnberg, Kto.-Nr. 511 6600, BLZ 750 903 00, Kennwort „Symposium Menschenrecht auf Bildung“.



gemeinsam mit



Das Menschenrecht auf Bildung und seine Umsetzung in Deutschland:

Diagnosen - Reflexionen - Perspektiven

Freitag, 19. Januar 2007, 13.30 Uhr
bis
Samstag, 20. Januar 2007, 14 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

der gerechte Zugang zu Bildung ist eine der wichtigsten sozialen Fragen des 21. Jahrhunderts – ein Thema, dessen enormes Gewicht nicht zuletzt im Zusammenhang mit den PISA-Studien immer deutlicher geworden ist.

Im März 2006 haben der Lehrstuhl für Christliche Soziallehre und Allgemeine Religionssoziologie der Universität Bamberg und das Forschungsinstitut für Philosophie Hannover unter dem Titel „Das Menschenrecht auf Bildung“ ein Projekt zu zentralen Fragen der Bildungsgerechtigkeit begonnen. Dabei geht es um zwei Ziele: eine systematische Begründung der Notwendigkeit und Reichweite des Menschenrechts auf Bildung in christlich-sozial-ethischer Perspektive und die Erarbeitung konkreter sozialetischer Maßstäbe zur politischen Umsetzung im Rahmen einer nachhaltigen Bildungssozialpolitik. Erste Ergebnisse sollen im Januar in Nürnberg vorgestellt und im interdisziplinären Gespräch weiterentwickelt werden. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, wie das Recht auf Bildung derzeit in Deutschland verwirklicht ist und wo Verbesserungen notwendig sind.

Projekt und Tagung werden gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft.

Wir würden uns sehr freuen, mit Ihnen über Fragen der Bildungsgerechtigkeit ins Gespräch zu kommen!

Prof. Dr. Heimo Ertl
Akademiedirektor

Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Prof. Dr. Gerhard Kruij
Forschungsinstitut für Philosophie Hannover

Freitag, 19. Januar 2007

bis
13.30 Uhr Anreise der Tagungsgäste
13.30 Uhr Begrüßungskaffee im Foyer

14 Uhr **Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer/innen**
Prof. Dr. Heimo Ertl, Akademiedirektor

Einführung in die Tagung
Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins

Grußwort der Stadt Nürnberg
Dr. Hans Hesselmann, Leiter des Menschenrechtsbüros der Stadt Nürnberg als Vertreter von Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly

Überblick über das Forschungsprojekt
Katja Neuhoff M. A.

15 Uhr **Die Verwirklichung des Menschenrechts auf Bildung in Deutschland: Kriterien – Bestandsaufnahme – Handlungsbedarf – Perspektiven**
Prof. Dr. Vernor Muñoz
(Vortrag in englischer Sprache)

16 Uhr Pause und Nachmittagskaffee

16.30 Uhr **Das Menschenrecht auf Bildung und der Schutz vor Diskriminierung – Exklusionsrisiken und Inklusionschancen im deutschen Bildungssystem**
Dipl.-Sow. Dipl.-Päd. Mona Motakef

gemeinsame Diskussion der beiden Referate
Moderation: Prof. Dr. Gerhard Kruij

18 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Öffentliche Podiumsdiskussion Von Bildung ausgeschlossen? - Das Menschenrecht auf Bildung für Migranten/innen**

Begrüßung:
Prof. Dr. Heimo Ertl

Impuls:
Bildungschancen und -probleme für Migranten/innen in Nürnberg
Dr. Hans Hesselmann

Podium:
Prof. Dr. Vernor Muñoz
Dipl.-Sow. Dipl.-Päd. Mona Motakef
Priv.-Doz. Dr. Heiner Bielefeldt
Präsident Dr. Albert Maximilian Schmid
Staatssekretär a. D.

Moderation: Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins

21.30 Uhr **gemütlicher Abendausklang in der Weinstube**

Samstag, 20. Januar 2007

ab 8 Uhr Frühstück
(nur für Übernachtungsgäste)

9 Uhr **Anthropologisch-ethische Grundlegung des Menschenrechts auf Bildung – erste Forschungsergebnisse und offene Forschungsfragen**
Dr. Axel Bernd Kunze

Erwiderung und Weiterführung aus rechtsphilosophischer Perspektive
Priv.-Doz. Dr. Heiner Bielefeldt

Moderation:
Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins

10.30 Uhr Pause

11 Uhr **Tagungsergebnisse aus Sicht der Projektgruppe**
Prof. Dr. Gerhard Kruij

Kommentierungen – Anfragen – weitere Perspektiven:
aus pädagogischer Sicht
Prof. Dr. Volker Ladenthin

Diskussion der Tagungsergebnisse

12.30 Uhr **Tagungsevaluation**
Prof. Dr. Heimo Ertl
Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins
Prof. Dr. Gerhard Kruij

13 Uhr Mittagessen
14 Uhr Tagungsende und Abreise
optional:

Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit zu einer Stadtführung durch Nürnberg.
Teilnahmewunsch bitte bei der Anmeldung mitteilen.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Übernachtung im Caritas-Pirckheimer-Haus bis Sonntag zu verlängern.